

Praktikumsbericht Erasmus+ Praktikum – Akademisches Jahr 2025 / 2026

Stand: April 2024

Bitte füllen Sie alle Felder des Formulars am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen in anonymisierter Form anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und weitere hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Spanien
Studienfach:	Chemie M.Sc
Heimathochschule:	Johannes-Gutenberg Universität
Berufsfeld des Praktikums:	Medizinische Forschung
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01/12/2025 bis 31/03/2025

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Centro de Investigación Príncipe Felipe (CIPF)
Straße/Postfach:	C/ d'Eduardo Primo Yúfera, 3
Postleitzahl und Ort:	46006, Valencia
Land:	Spanien
Homepage:	https://www.cipf.es/
E-Mail:	info@cipf.es

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Über Prof.Dr.Besenius
------------------	-----------------------

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Initiatives Anschreiben an Prof. Besenius mit Zusendung Zeugnisse und Lebenslauf. Gemeinsames Gespräch und nach Interessensabgleich Anschreiben seiner Kontaktperson bei CIPF (Prof. María J. Vicent).
Wohnungssuche:	Über idealista (https://www.idealista.com/de/), aufpassen mit Fake-Anzeigen, immer Wohnung per Video zeigen lassen und auch überprüfen, ob Fenster vorhanden sind (bei vielen werden Bilder überbelichtet, um einen sehr hellen Eindruck zu vermitteln und es gibt dann kein Fenster/nur in einen dunklen Schacht)
Versicherung:	In meiner deutschen enthalten, privat (Debeka)
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	/
Bank/ Kontoeröffnung:	/
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Zum Verknüpfen: @HappyErasmus @Erasmuslife (Instagram)

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Biomedizinische Forschung
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Erlernen neuer biologischer Methoden. Gute Einarbeitung, ausreichend Zeit bekommen, um neues anzuwenden.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Keine zeitlich geregelten Gespräche, bei Bedarf jederzeit möglich. Einführung Stück für Stück, nicht alles auf einmal.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Sehr nette Mitarbeiter. Ältere Kollegen meist nur spanische Kommunikation, mit jüngeren auch über Englisch kein Problem. Kennenlernen von anderen internationalen StudentInnen in der Mittagspause.

Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Ich habe zusätzlich noch einen Spanisch-Sprachkurs belegt, der mir sehr geholfen hat. Englisch hat aber ausgereicht, an Tischgesprächen musste ich selbst mehr Initiative ergreifen (hoher Anteil an Einheimischen)
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Ein sehr schöner, lehrreicher Aufenthalt. Ich wollte gerne sehen, wie sehr sich die Arbeit an einer ausländischen Institution unterscheidet und wie man sich integrieren kann, wenn man nicht die gleiche Sprache spricht. Das hat sich auch als Herausforderung bewiesen, aber mit sehr viel neuen Erfahrungen über mich und meine Arbeitsweise und ich kann vieles mitnehmen. Besonders positiv ist mir die allgemeine sehr nette und kollegiale Stimmung aufgefallen. Alle waren durchweg hilfsbereit und sehr nachsichtig. Herausfordernd war es trotzdem sich mit Englisch bei so einer großen Gruppe am Esstisch durchzusetzen, aber auch kein Problem.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Eher zu kurz. Die Einarbeitung dauerte teils länger als man es von meiner deutschen Universität kennt, sodass man später mit seiner eigenen Arbeit richtig beginnen konnte, aber auch weil mein Thema sehr umfassend war. Ich denke bei 5-6 Monaten hat man besser eingelebt.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Mehr Ausgaben, weil ich hier auch sehr viel unternommen habe und eine sehr gute/zentrale Gegend zum Wohnen gewählt habe. Insgesamt ~ 800-900€ (Zimmer 530€)
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Spanien ist chaotischer, aber dadurch auch flexibler. Nicht zu versteift an Dinge rangehen.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Auf jeden Fall. Fachlich konnte ich mich weiterbilden und kann mir dadurch auch vorstellen in eine biomedizinische Richtung einzuschlagen. Aber auch wie andere Kulturen mit Work/Life Balance umgehen und wie ich mein Arbeitsumfeld später gerne haben möchte (Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, keine Einzelkämpfer,...)
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ja, ich würde auf jeden Fall die Stelle weiterempfehlen. Ich konnte sehr viel mitnehmen und habe sehr nette Leute kennengelernt in einem neuen Umfeld. Das Institut hat eine hohe Bereitschaft Studierende aufzunehmen.

hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	
---	--

Sind Sie mit einer anonymisierten Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja ☒ Nein ☐